

# Mobilitätsverein Leobersdorf

Dornauer Straße 28 RH 11  
2544 Leobersdorf

Tel. 0664/1848084

Mail: [info@mobilitätsverein-leobersdorf.at](mailto:info@mobilitätsverein-leobersdorf.at) | Web: [www.mobilitätsverein-leobersdorf.at](http://www.mobilitätsverein-leobersdorf.at)

---

## FAHRER:INNEN-HANDBUCH

### 1. Leitbild und Zweck

Der Fahrtendienst ist ein gemeinnütziges Projekt, das darauf ausgerichtet ist, Menschen in unserer Gemeinde Mobilität, Selbstständigkeit und gesellschaftliche Teilhabe zu ermöglichen. Er bietet insbesondere jenen Personen Unterstützung, die ohne eigenes Auto oder öffentliche Verkehrsmittel nur eingeschränkt unterwegs sein könnten.

Als Fahrer:in übernimmst du dabei eine zentrale Rolle: Mit deinem Engagement trägst du dazu bei, dass Menschen ihre Wege verlässlich erledigen können, soziale Kontakte gepflegt werden und die Gemeinschaft lebendig bleibt. Jede Fahrt bedeutet ein Stück Freiheit und Lebensqualität – und du hilfst mit, dass dieses Angebot funktioniert.

### 2. Grundprinzipien

Unser Fahrtendienst basiert auf klaren Grundsätzen, die das Miteinander prägen. Jede Fahrer:in und jeder Fahrer entscheidet selbst, wann und wie oft sie oder er Fahrten übernimmt – die Freiwilligkeit steht an erster Stelle. Gleichzeitig ist uns Verlässlichkeit wichtig: Übernommene Fahrten werden zuverlässig und pünktlich ausgeführt. Ebenso selbstverständlich sind Respekt und Wertschätzung im Umgang miteinander – unsere Fahrgäste sollen sich stets willkommen und gut aufgehoben fühlen. Und nicht zuletzt hat die Sicherheit aller Beteiligten oberste Priorität: Der Schutz von Fahrer:innen und Fahrgästen begleitet jede einzelne Fahrt.

### 3. Verhaltensregeln

Für alle Fahrer:innen gelten klare Grundsätze, die Sicherheit und ein respektvolles Miteinander gewährleisten. Es gilt eine 0,0 ‰ Alkoholgrenze; ebenso sind Drogen oder Medikamente, die die Fahrtüchtigkeit beeinträchtigen, ausgeschlossen. Der Fahrstil soll stets sicher, defensiv und vorausschauend sein – riskante Überholmanöver, Ablenkungen durch Handy oder laute Musik sind zu vermeiden.

Auch das Auftreten spielt eine wichtige Rolle: Ein gepflegtes, freundliches Erscheinungsbild sowie ein ruhiger und respektvoller Umgangston sind selbstverständlich. Politische oder religiöse Diskussionen sollen nicht erzwungen werden. Fahrgäste können abgelehnt oder von der Beförderung ausgeschlossen werden, wenn sie aggressiv auftreten, stark alkoholisiert oder unter Drogeneinfluss stehen oder sich weigern, den Sicherheitsgurt anzulegen.

# Mobilitätsverein Leobersdorf

Dornauer Straße 28 RH 11  
2544 Leobersdorf

Tel. 0664/1848084

Mail: [info@mobilitätsverein-leobersdorf.at](mailto:info@mobilitätsverein-leobersdorf.at) | Web: [www.mobilitätsverein-leobersdorf.at](http://www.mobilitätsverein-leobersdorf.at)

---

Darüber hinaus ist Diskretion oberstes Gebot: Persönliche Informationen der Fahrgäste werden vertraulich behandelt und nicht weitergegeben.

## 4. Rechte & Pflichten der Fahrer:innen

Fahrer:innen des Mobilitätsvereins haben das Recht, Fahrten aus wichtigem Grund abzulehnen. Sie erhalten eine umfassende Einschulung durch den Verein und die Fahrschule und genießen einen vollständigen Versicherungsschutz. Darüber hinaus werden sie jederzeit von der Vereinsleitung unterstützt.

Mit diesen Rechten gehen auch Pflichten einher. Dazu gehören die strikte Einhaltung der Straßenverkehrsordnung und ein sorgfältiger Umgang mit dem Vereinsfahrzeug. Schäden, Unfälle oder andere Vorfälle sind umgehend der Vereinsleitung zu melden. Fahrer:innen unterstützen die Fahrgäste beim sicheren Ein- und Aussteigen und verpflichten sich, das Vereinsfahrzeug ausschließlich für Vereinsfahrten und nicht für private Zwecke zu verwenden.

## 5. Sicherheit & Versicherung

Während aller offiziellen Fahrten besteht ein vollständiger Versicherungsschutz. Die Kfz-Haftpflichtversicherung deckt Schäden gegenüber Dritten ab, während die Vollkaskoversicherung das Vereinsfahrzeug bei Unfällen, Vandalismus oder Diebstahl schützt. Zusätzlich sind die Fahrer:innen selbst über eine Unfallversicherung abgesichert, und die Insassenunfallversicherung sorgt dafür, dass auch alle Mitfahrenden während der Fahrt geschützt sind. Damit sind Fahrer:innen und Fahrgäste vollumfänglich abgesichert.

## 6. Ausbildung & Einschulung

Vor Beginn ihrer Tätigkeit erhalten alle Fahrer:innen eine umfassende Einschulung durch den Verein. Dabei werden das Fahrzeug, die Abläufe sowie die wichtigsten Notfallkontakte erklärt. Zusätzlich ist eine kurze Schulung durch eine Fahrschule vorgesehen, in der unter anderem Fahrtechnik aufgefrischt, defensives Fahren geübt sowie das richtige Verhalten bei Fahrten vermittelt wird. Auch die allgemeine Sicherheit im Straßenverkehr steht dabei im Mittelpunkt. Darüber hinaus bietet der Verein regelmäßig Auffrischungen an, wie zum Beispiel Erste-Hilfe-Kurse oder Fahrsicherheitstrainings.

## 7. Einsatzorganisation

Alle Fahrten werden ausschließlich über die Buchungsplattform koordiniert und dürfen nur übernommen werden, wenn sie offiziell gebucht sind. Die Fahrdienstzeiten richten sich nach

# Mobilitätsverein Leobersdorf

Dornauer Straße 28 RH 11  
2544 Leobersdorf

Tel. 0664/1848084

Mail: [info@mobilitätsverein-leobersdorf.at](mailto:info@mobilitätsverein-leobersdorf.at) | Web: [www.mobilitätsverein-leobersdorf.at](http://www.mobilitätsverein-leobersdorf.at)

---

den Vorgaben des Vereins. Sollte eine Fahrerin oder ein Fahrer verhindert sein, ist dies umgehend über die Notfallnummer rückzumelden.

## 8. Umgang mit Fahrgästen

Fahrer:innen unterstützen die Fahrgäste beim sicheren Ein- und Aussteigen und helfen, kleine Taschen oder Einkäufe zu verstauen. Zu schweren Hebetätigkeiten oder pflegerischen Aufgaben sind sie jedoch nicht verpflichtet. Ein freundlicher und respektvoller Umgang ist selbstverständlich – jede Fahrt soll für alle Beteiligten angenehm sein.

## 9. Notfallregelungen

Im Falle eines Unfalls ist umgehend die Notrufnummer 112 zu wählen und Erste Hilfe zu leisten, anschließend ist sofort die Vereinsleitung zu verständigen. Danach wird ein Unfallbericht erstellt, möglichst mit Fotos zur Dokumentation. Treten technische Probleme auf, ist das Fahrzeug zu sichern und die Hotline zu verständigen. Grundsätzlich gilt immer: Die Sicherheit und Gesundheit der Menschen haben oberste Priorität – Sachschäden sind nachrangig.

## 10. Sanktionen bei Verstößen

Verstöße gegen die Regeln können unterschiedliche Konsequenzen haben. Sie reichen von einer Verwarnung über ein vorübergehendes Fahrverbot bis hin zum Ausschluss aus dem Verein.

## 11. Bestätigung der Kenntnisnahme

Mit ihrer Unterschrift am Mitglieder-Beitrittsformular bestätigen alle Fahrer:innen, dass sie das Handbuch erhalten, gelesen, verstanden und akzeptiert haben. Diese Bestätigung erfolgt über die Unterschrift an der Mitglieder-Beitrittserklärung.

## 12. Kontakt

Bei technischen Problemen mit dem Fahrzeug ist Hilfe unter Tel. 0664/1848084 erreichbar. Unter derselben Nummer kann auch der Vorstand des Mobilitätsvereins kontaktiert werden.